



Ferrari Racing Days 2008

3. bis 5. Oktober auf dem Nürburgring

Michael Schumacher trifft Lukas Podolski und Mario Barth

Wiesbaden, 26. September 2008 – Die Ferrari Racing Days vom 3. bis 5. Oktober auf dem Nürburgring geizen nicht mit Höhepunkten: Michael Schumacher wird einen seiner seltenen Auftritte in Deutschland haben, und der Formel-1-Rekordweltmeister wird dabei gleich zwei besondere Gäste begrüßen können: sowohl Fußball-Nationalspieler Lukas Podolski als auch Comedy-Star Mario Barth haben Ihr Kommen angekündigt.

Schumi meets Poldi, und zwar auf der Rennstrecke: Am 5. Oktober wird Lukas Podolski das berühmte Ferrari-Feeling live erleben und von Michael Schumacher in dessen schwarzen FXX-Supersportwagen persönlich um den Grand-Prix-Kurs gefahren werden. „Michael hat mich schon vor längerer Zeit eingeladen“, sagt der Fußballstar, der in der Nähe des Nürburgrings aufgewachsen ist. „Ich freue mich riesig darauf, denn es war schon immer ein Traum von mir, einmal bei ihm mitzufahren.“

Schumi meets Comedy: Auch Mario Barth wird in den Genuss kommen und von Schumacher im FXX um die Strecke pilotiert werden: „Ich freue mich schon auf die Fahrt. Es ist mir eine große Ehre, neben dem siebenmaligen Weltmeister Platz nehmen zu dürfen.“ Dabei werden ganz sicher auch die Zuschauer auf ihre Kosten kommen, denn Barth wird seine Runde lustig-live kommentieren. Und Michael Schumacher, der erfolgreichste Ferrari-Fahrer aller Zeiten, wusste noch bei jedem seiner Ausflüge hinters Lenkrad die Racing-Days-Zuschauer zu begeistern. Für Unterhaltung ist auf dem Nürburgring also bestens gesorgt.

Die zehnten Ferrari Racing Days stehen ansonsten ganz im Zeichen der Rekorde: In fast allen Rennserien wird die höchste Teilnehmerzahl jemals bei den deutschen Racing Days registriert, und gefeiert wird außerdem die Deutschland-Premiere des neuesten Ferrari-Modells, des California. Die Ferrari Racing Days sind mit erwarteten 1.600 Ferrari an einem Wochenende die größte Ferrari-Veranstaltung Europas, mit Ausnahme der Finali Mondiali in Italien – der Nürburgring wird vom 3. bis 5. Oktober komplett rot sehen.

Fester Bestandteil der Racing Days ist die Markenrennserie Ferrari Challenge Europe. Die europaweit stattfindende Serie gibt am Nürburgring ihr einziges Gastspiel in Deutschland. Für die Rennen am Nürburgring haben sich mehr als 50 Fahrer angemeldet. Neben der Challenge-Serie brillieren auch die beliebten und in dieser Form einmaligen historischen Rennserien: die Shell Historic Challenge genauso wie die in der F1 Clienti zusammengefassten ehemaligen Formel-1-Wagen von Ferrari-Größen wie Lauda, Schumacher, Alesi oder Ascari. Von den Supersportwagen FXX existieren weltweit nur 30 Autos; eines davon gehört Michael Schumacher, der es sich am Nürburgring nicht nehmen lassen wird, mit seinem FXX auf die Grand-Prix-Strecke zu gehen.

Jedes Jahr wieder sind die Ferrari Racing Days das Highlight für Liebhaber der Traditionsmarke. Hier treffen sich traumhafte Autos und tiefgehende Leidenschaft, feiern sich Rennfahrer, Sammler und Bewunderer aus ganz Europa. Nirgendwo lässt sich die Faszination, die von Ferrari ausgeht und auf die gesamte Welt ausstrahlt, intensiver erleben.

Michael Schumacher ist begeistert vom Ferrari California, den er bei den Ferrari Racing Days auf dem Nürburgring erstmals der Öffentlichkeit präsentieren wird. „Ich finde den California absolut gelungen“, sagt der Ferrari-Berater, der sich seit seinem Rücktritt vom aktiven Rennsport vermehrt auch in die Entwicklung der Ferrari-Straßenwagen einbringt. Auch bei ihrer zehnten Auflage verspricht die Lieblingsveranstaltung aller Ferrari-Anhänger also wieder eine Kultveranstaltung voller sportlicher, innovativer und sozialer Höhepunkte zu werden.

Seit 1996 stehen die Ferrari Racing Days für Ferrari-Faszination und Emotion pur, denn bei keinem anderen Hersteller der Welt sind die Autos so eng mit dem Rennsport verknüpft. Immer wieder nutzte die Ferrari S.p.A. die Veranstaltung dazu, neue Fahrzeuge vor einem

sehr fachkundigen Publikum zu präsentieren. So wird in diesem Jahr der Ferrari California zum ersten Mal in Deutschland vor großem Publikum zu sehen sein. Der Achtzylinder wird erst am kommenden Donnerstag auf dem Autosalon in Paris seine Weltpremiere erleben. Bei den Racing Days 2007 wurde der Ferrari 430 Scuderia präsentiert, der momentan in der Fachpresse in den höchsten Tönen bejubelt wird.

Während der Ferrari Racing Days in der Eifel fasziniert die spektakuläre Mischung aus echtem Racing und Action-geladenen Demonstrationsläufen nicht nur eingeschworene Fans. Der große Erfolg der Veranstaltung beruht auch auf dem vielfältigen Programm und dem zuschauerfreundlichen Konzept mit erstmals zugänglichem Fahrerlager. So ist der Eintritt für Kinder bis 12 Jahren in Begleitung der Eltern frei, für Jugendliche bis 17 Jahren ist der Eintritt ermäßigt.

Organisator der Ferrari Racing Days, die als wichtiger Fixtermin im Kalender von Ferraristi und Motorsportfans aus ganz Europa etabliert sind, ist die Ferrari Deutschland GmbH mit Sitz in Wiesbaden.

Einzelheiten zu den Ferrari Racing Days können unter der Seite www.ferrari-racingdays.de abgerufen werden, die Ticket-Hotline lautet 01805 - 770 750.

Wichtiger Hinweis zur Akkreditierung für die Ferrari Racing Days 2008:

Akkreditierungsanträge bitte an Ferrari Deutschland, Frau Claudia Berger, cberger@ferrari.de, Fax +49 (0) 611 28409 26.

Alle Unterlagen dafür auf www.ferrari-racingdays.de, Rubrik „Medien“.

Sie werden per e-mail von Ferrari Deutschland eine Akkreditierungs-Bestätigung erhalten. Ohne diese Bestätigung gelten Sie nicht als akkreditiert.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Akkreditierungsanträge ohne beigelegte Kopie des gültigen Presseausweises (DJV) und ausgefüllte Enthaltungserklärung nicht berücksichtigt werden können.

Wegen der Vielzahl der Anfragen werden leider nicht alle Akkreditierungswünsche berücksichtigt werden können. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.